

# FLIESEN RICHTIG REINIGEN.

Das größte Problem bei der Reinigung von Fliesen ist oftmals die Wahl der falschen Putzmittel. Durch zu scharfe oder falsch eingesetzte Reinigungsmittel leidet nicht nur die Fliese selbst, sondern auch die Fugen können massiv beschädigt werden. So werden polierte Oberflächen matt und bekommen ungewünschte Schlieren. Abzuraten ist insbesondere von Produkten mit Flusssäure, denn diese greift (auch bei starker Verdünnung) die Oberfläche von Keramikfliesen extrem an. Auch der Einsatz von Schwämmen oder Bürsten mit Schleifkornzusatz kann viel Schaden anrichten.

Umgekehrt ist auch das andere Extrem – nämlich gar keine Reinigungsmittel zu verwenden – nicht zu empfehlen. Das kann den Fliesen insofern schaden, dass der „natürliche“ Schutz der Oberfläche nachlässt und klebrige Verschmutzungen entstehen. Auch die Fugen sollten, besonders in stark beanspruchten Bereichen wie der Küche oder dem Badezimmer, mit einem entsprechenden Präparat behandelt werden, um diese vor Schimmel oder Nachdunkelung zu schützen.